In demselben Verlage erschien:

F. W. Putzgers

Historischer Schul-Atlas

zur alten, mittleren und neuen Geschichte

in 234 Haupt- und Nebenkarten.

Bearbeitet und herausgegeben von **Alfred Baldamus** und **Ernst Schwabe.**

Siebenundzwanzigste, mit der vermehrten und verbesserten fünfundzwanzigsten im wesentlichen übereinstimmende Auflage.

Preis geheftet 2 Mark 30 Pfg., kartoniert 2 Mark 80 Pfg., gebunden 3 Mark.

Inhalt:

I. Zur Geschichte des Altertums.

Seite
1. **Palästina.** Nebenkarten: Ethnographische Übersicht und Gebiete der 12 Stämme. Palästina z. Zt. der Könige. Jerusalem. *1b. Reisen des Apostels Paulus. (2 Karten.)*
2. **Die Alte Welt, westlicher Teil.** Nebenkarte: Ethnographische Übersicht d. Alten Welt. *2a. Ägyptisches Reich. Assyrisches Reich.*
3a. Italien nach der Pestingerschen Tafel. Ausbreitung der Kelten. Nordwestgriechenland 218 v. Chr.
3. **Die Alte Welt, östlicher Teil.** Nebenkarte: Weltanschauung nach Herodot.
4. **Kleinasien.**
Griechenland beim Beginne des Peloponnesischen Krieges.
Nebenkarten: Die Küsten der Propontis. Umgegend von Troja.

Seite
5a. Griechische Orient um 600 v. Chr. Persien um 500 v. Chr.
5. **Reich Alexanders des Großen.** Nebenkarten: Gaugkia. Issus. Tyrus. Reiche der Diadochen nach der Schlacht bei Ipsus (301 v. Chr.). Reiche der Diadochen beim Beginne des Kampfes mit den Römern (um 200 v. Chr.).
6. **Griechenland, nördlicher Teil.** *6b. Attika. Hafen von Athen. Olympia.*
7a. Griechische Stämme um 500 v. Chr. Thermopylen.
7. **Griechenland, südlicher Teil.** Nebenkarten: Krim, Flada.
8a. Republikanisches Forum. Kaiser-Fora.
8. **Rom:** Rom zur Zeit der Republik. Rom zur Kaiserzeit. **Athen.** Nebenkarte: Akropolis

Seite
9a. Kleinasien 188 v. Chr., 90 v. Chr., 67 v. Chr.
9. **Entwicklung des Römischen Reiches.** Nebenkarten: Umgebung von Rom. Karthago. Alexandria.
9b. Hannibals Alpenübergang. Altium.
10. **Italien, nördlicher Teil.** *10b. Latium. Kampanien.*
11a. Trasimenischer See. Rom und Italien bis 218 v. Chr.
11. **Italien, südlicher Teil.** Nebenkarten: Umgebung von Neapel. Cannae. Sizilien. Syrakus.
12. **Europäische Provinzen des Römisch. Reiches.** West- und Mitteleuropa. Die Rheinlande. Untere Donaulander.
Nebenkarte: Gallien zur Zeit Cäsars.

II. Zur Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit.

Seite
13a. Zur Völkerwanderung.
13. **Europa am Ende der Völkerwanderung:** Europa nach 476. Europa im Jahre 526. Europa nach 568.
Nebenkarten: Deutschland vor der ersten westgermanischen Wanderung. Deutschland vor der zweiten (der ostgermanen.) Wanderung (der Völkerwanderung).
13b. Verbreitung des Christentums: In Europa bis ca. 814. Verbreitung der Religionen beim Beginne der Kreuzzüge.
14a. Wachsen des Frankenreichs.
14. **Mitteleuropa zur Zeit der Karolinger. Italien im X. und XI. Jahrhundert.**
Nebenkarten: Das Frankenreich 817 und bei Verg. Vertrag von Mersen 870. Verteilung Lothringens mit Deutschland. Die Karolingischen Teilreiche 888.
14b. Bevölkerung Mitteleuropas um 900.
15a. Die sächsischen Kaiser.
15. **Deutschland zur Zeit der sächsischen und fränkischen Kaiser.**
Nebenkarten: Deutsch-slavisch-ungarische Grenzlande um 1000. Kirchliche Einteilung Deutschlands von XI. bis XVI. Jahrhundert.
15b. Typen von Dorfanlagen: 1. Typus eines deutschen Gewanndorfes. 2. Rundling. 3. Straßendorf. 4. Typus eines deutschen Waldhufendorfes.
16. **Mittelmeerländer zur Zeit der Kreuzzüge:** Mittelmeerländer zur Zeit des 1. Kreuzuges.
Mittelmeerländer nach den vieren Kreuzzge.
Nebenkarten: Reich der Kalifen im Jahre 750. Syrien nach dem 1. Kreuzzuge.
17a—18a. Karten zur Geschichte der Ost- und Nordseehervorstöße:
17a. I. Reich Knuts des Großen.
II. Reich Waldemars II.
17. **Mittel- u. Westeuropa zur Zeit der Staufer.**
Nebenkarte: Gebiete der Staufer, Welfen u. Askanier.
17b. III. Deutsche Nord- und Ostseeschiffahrt bis 14. und anfangs des 17. Jahrhunderts.
18a. IV. Rückgang der deutschen Ostseeschiffahrt (1. Schwedische Ostseeherrschaft 2. S. 25.)
18. **Deutschland und Oberitalien im XIV. Jahrhundert (1378).**
Frankreich im XIV. und XV. Jahrhundert.
Nebenkarten: Reich Ottokars von Böhmen. Die Lande der Ritgenossen.
18b—19b. Die großen Pestzüge des 14. und 15. Jahrhunderts: (I. Hafenburger u. S. 39.)
19a. Ilz. Achaier.
19a. III. Verbreitung der Mark Brandenburg unter den Wittelsbachern und Luxemburgern. III. Weltiner, Verherrschende Auflösung der wittelsbachen Lande um 1600.
19. **Deutschland und Oberitalien im XV. Jahrhundert (1477).**
Rom.
Nebenkarte: Deutschlands Kreiseinteilung.
19b. IV. Wittelsbacher. (V. Luxemburger u. S. 18.) Papsttum am Ende des 14. Jahrhunderts.

Seite
20. **Europa im XVI. Jahrhundert (1559).**
21. **Deutschland zur Zeit der Reformation (1547).**
Nebenkarten: Westliche Lande 1547 und 1554. Fürstentum Oranje.
21b. Verschreiten Frankreichs nach Osten.
22a. Europ. Kriegszusammenhänge. I (1618—1660).
22. **Deutschland im XVII. Jahrhundert (1648).**
Nebenkarten: Pyng und Weiser Berg. Magdeburg. Breitenfeld. Lützen.
22b. Europ. Kriegszusammenhänge II (1672—1699).
23a. Europ. Kriegszusammenhänge III (1700—1717).
23. **Europa im XVIII. Jahrh. (1740).**
23b. Europ. Kriegszusammenhänge IV (1740—1763).
24a. Die schlesischen Kriege.
24. **Deutschland im XVIII. Jahrhundert (1786).**
Nebenkarten: Hohenfriedberg. Kesseldorf.
24b. Schlesischer Krieg. Weltverschlungene Kriege: Pirna, Prag, Kolin, Rathbach, Leuthen, Zorndorf, Hochkirch, Kunersdorf, Liegnitz, Torgau.
25. **Schweden. Rußland. Polen. Orientalische Frage:**
Schweden größte Machtentfaltung (1658). Rußland 1462—1762. Die Teilungen Polens. Europäische Türkei 1812—1878. Europäische Türkei seit 1878.
25b. Europ. Kriegszusammenhänge V (1778—1815) I (1778—1721). 1. Westfälischer Friede. 2. Pyrenäenfriede. Ryswhiker-Utina 3. Aachener-Karlowitz (1668—1699). 4. Utrecht-Rystad (1713—1721).
26a. *Die großen Friedensschlüsse (1856—1871) II (1725—1815). 5. Wien-Hubertsburg (1725—1763). 6. (1801—1815).*
26. **Napoleonische Zeit I:**
Paris beim Ausbruch der Revolution. Oberitalien 1796. Deutschland und Italien 1805. Deutschland und Italien 1806.
26b. Europ. Kriegszusammenhänge V (1778—1815).
27a. Sonderbestrebungen napoleonischen Zeit. Ausbau. Jena-Auerstedt. Rückzug. Dresden. Kulm. Völkerschlacht Leipzig.
27. **Napoleonische Zeit II:**
Deutschland im Jahre 1812.
Nebenkarten: Europa 1812. Napoleons Feldzug in Ägypten. Aspern. Leipzig. Wagram. Napoleons Zug nach Rußland.
27b. Befreiungskrieg I (1813).
28a. Befreiungskrieg II (1814).
28. **Deutschland 1815—1866.**
28b—29a. Zusammenschluß der deutschen Staaten zum Deutschen Reiche:
I. Entstehung des Deutschen Zollvereins bis 1834.
II. Deutscher Zollverein seit 1834.
29a. III. Norddeutscher Bund und Deutsches Reich.
Übersichtskarte bis 1. Januar 1900 im Deutschen Reiche geltenden Gesetzbücher.
29. (28a.*) **Völkerkarte von Mittel- und Südost-Europa.**
Italien 1815 bis zur Gegenwart.

Seite
Nebenkarten: Europa 1815. Leipzig. Ligny, Quatre-Bras, Belle-Alliance. Wavre.
29b. Karten zu den deutschen Einheitskriegen I: Kriegsschauplatz 1864. Düppel. Alsen, Wellenburg. Werth.
30a. II. Kriegsschauplatz 1866 in Deutschland und Italien.
30. (29.) **Karten zu den deutschen Einheitskriegen III:**
Königgrätz. Kriegsschauplatz 1870/71. Metz. Sedan. Paris.
31. (30.) **Entwicklung Preußens I:**
Brandenburg-Preußen bis 1806. Nebenkarten: Fehrbellin. Brandenburg zur Zeit des Großen Kurfürsten. Preußen zur Zeit Friedrichs des Großen.
32. (30a.) **Entwicklung Preußens II:**
Preußen 1871.
33. **Bayern I:** Bayern 1777.
34. **Bayern II:**
Bayern zur Zeit Kaiser Ludwigs. Wittelsbachische Lande seit 1505.
Baden 1771.
Nebenkarten: Baden seit 1801.
35. **Württemberg 1789.**
Nebenkarte: Württemberg seit 1405.
36. **Wettinische Lande:**
I. Wettinische Lande bis 1485.
II. Wettinische Lande 1554—1815.
Nebenkarten: Die alte Mark Meißen. Die Grafschaften des Wettiner im Schwaben- und Hasergau. Wettinische Lande 1602. Wettinische Lande 1815.
37. **Nordwestdeutschland 1789.**
38. **Osmanisches Reich:**
(37.) I. Osmanisches Reich bis 1683. Nebenkarten: Asiatische Grenze des Osmanischen Reiches vor und nach der Schlacht bei Angora (1402). Konstantinopel. II. Rückgang des Osmanischen Reiches seit 1683. Nebenkarten: Krim. Sewastopol. Ägypten.
38b—40b. Kolonialkarten: I. S. 29.)
38b. Kolonialkarte II: Europäische Kolonien um 1600. Nebenkarte: Westindien. Farbenerklärung.
39a. Kolonialkarte III: Europ. Kolonien um 1700. Nebenkarte: Europa um 1700.
39. (38.) **Das Zeitalter der Entdeckungen.**
Nebenkarten: M. Behaims Globus 1492. Westindien und Mittelamerika. Mexikos Eroberung durch Cortez. Ostindien zur Zeit der portugiesischen Eroberung.
39b. Kolonialkarte IV: Europäische Kolonien 1884. Nebenkarte: Britisch Ostindien.
40a. Kolonialkarte V: Europäische Kolonien 1900.
40. **Zentral- und Ostasien seit 1800.**
Nebenkarten: Langjang von Peking und Tientsin.
(38.) **Nordamerika:** Die Ostküste Nordamerikas bis 1776. Die Vereinigten Staaten v. Nordamerika seit 1776. Die Vereinigten Staaten zur Zeit d. Secessionskrieges.
40b. Anfang Afrikas. Nebenkarte: Die Barenregionen.

**) Die eingeklammerten Zahlen geben die Seiten der 24. und früherer Auflagen.*

Aus dem Vorwort zur 25. Auflage.

Das Erscheinen der 25. Auflage, also eine Art Jubiläum, das wohl den besten Beweis für die Brauchbarkeit unseres historischen Schulatlasses liefern ein Anspruch gewesen sicht zu raten, sondern von neuem auf Vervollkommnung bedacht zu sein. Es sind deshalb die bisher vorhandenen Karten abermals gründlich durchgearbeitet, einige (S. 8, 9, 21, 22, 24) auch neu gestochen; dabei sind sie in Bezug auf Anzeigen in den Grenzen, der Auswahl der Orte vorgenommen, auch ist vielfach durch die Art der Färbung und schärfere Zeichen manigfaltiger als bisher auf die geschichtlichen Vorgänge hingewiesen und das Auffinden der historisch wichtigen Orte erleichtert. Seiten aber ist die Zahl der Karten ganz bedeutend (von 139 der 24. Auflage auf 234) vermehrt worden.

Bei dieser Hinaufügung neuer Karten war aber aus praktischen Gründen zweierlei zu beachten. Einmal durfte der Atlas äußerlich an Umfang nicht zunehmen, um beim Schulwege nicht zu schwer zu werden, sodann mußten frühere Auflagen neben der neuen benutzbar bleiben, da ja der Atlas den Schüler durch viele Klassen hindurch begleitet. Um beides zu erreichen, sind die neuen Karten mit zwei Ausnahmen (Rückgang des Osmanischen Reiches, Zentral- und Ostasien) auf die bisher leeren Rückseiten der alten Karten gedruckt. Zumeist konnten sie dadurch so eingefügt werden, daß die zu den benachbarten Vorderseiten in sachlichem Zusammenhange stehen; die wenigen Fälle, wo das nicht möglich war, werden gerade dadurch auffallen werden, und ebenso wenig wird man es den angegebenen Vorteilen gegenüber tadeln, daß nicht alle Rückseiten gleichmäßig bedruckt sind, sondern nur die, wo neue Karten wünschenswert erschienen. Trotz der Aufnahme so vieler neuer Karten ist in der Umfang des Atlasses nicht größer geworden, und die Benutzung der letzten 11 Auflagen (14. und folgende) neben der neuen möglich, weil bei aller Verbesserung in einzelnen (namentlich auf S. 2, 3, 16—32, 36—40) der seit der 24. Auflage vorhandene Kartenbestand auf den Vorderseiten im wesentlichen erhalten ist, und diese Karten zudem (mit Ausnahme von nur 6 Seiten) die bisherigen Seitenzahlen behalten haben. Zu diesem Grundstock des Atlasses empfangen die Besitzer der 25. Auflage sehr viel Neues als hoffentlich sehr willkommenen Zugabe hinzu.

Die Verlagshandlung von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.